

KÄLBER

KÄLBERVERSTEIGERUNG REGAU VOM 3. MÄRZ 2025

WEITERHIN HOHE KÄLBER- PREISE!

Bei der gestrigen Kälberversteigerung war der Auftrieb in etwa auf dem Niveau der letzten Versteigerung. Insgesamt wurden 405 Kälber aufgetrieben, welche restlos verkauft wurden. Diesmal waren deutlich weniger bäuerliche Käufer vor Ort. Die anwesenden Firmen sorgten aber für einen flotten Versteigerungsverlauf mit sehr zufriedenstellenden Preisen. Erfreulicherweise steigen derzeit auch die Schlachtviehpreise deutlich, was weiterhin eine rentable Stiermast in Österreich ermöglichen sollte. Gut entwickelte Stierkälber im Gewichtsbereich bis 120 kg waren sehr gefragt und erzielten Spitzenpreise bis € 8,10 netto. Wir rechnen auch in den nächsten Wochen mit einer guten Nachfrage nach gut mastfähigen Kälbern und ersuchen alle Mitglieder, die Versteigerung in Regau für die Vermarktung ihrer Tiere zu nutzen. Gerade in nachfragestarken Zeiten ist eine Markt Bündelung wichtig, um für die heimische Rindermast ein ausreichendes Angebot sicherstellen zu können.

312 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 97 kg durchschnittlich € 6,65 netto je kg (-0,26), was einen Bruttopreis von € 726,99 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 8,10 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 6,25, bis 100 kg € 6,86, bis 110 kg € 7,07 und bis 120 kg € 6,81. Rund 60 % der angebotenen Kälber wurden von den Firmen Österr. Rinderbörse GmbH, Wiestrading GmbH und Agrarmarketing Gerner angekauft. Größere Mengen kauften auch die Firmen Kaufmann Agrar GmbH und Purkhauser.

Bei den 63 angebotenen **weiblichen Nutzkälbern** war das Preisniveau erneut ansteigend. Speziell gut entwickelte Fleischrassekreuzungen waren sehr gefragt und erzielten Preise bis € 7,20 netto. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 2,20 bis € 7,20. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 90 kg betrug € 4,92 netto (+0,20).

Die 30 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber** waren mit einer stabilen Nachfrage konfrontiert.

Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 107 kg betrug € 592,27. Den Höchstpreis von rund € 1.100,- brutto erzielte der Zuchtbetrieb Bernögger Johann aus Molln für ein sehr gut entwickeltes Herzpower-Kalb aus einer inhaltsstoffstarken Zauber-Tochter.

info

NÄCHSTE VERSTEIGERUNG: KÄLBER

Montag,
17. MÄRZ 2025

Versteigerungsbeginn:
Stierkälber 10:00 Uhr
Zuchtkälber 12:30 Uhr

| KÄLBER | ANGEBOT | VERKAUF | PREIS netto | PREIS brutto | kg | GESAMT brutto |
|-----------------------|------------|------------|-------------|--------------|-----|---------------|
| Stierkälber | 312 | 312 | 6,65 | 7,51 | 97 | 726,99 |
| Fleckvieh | 266 | 266 | 6,67 | 7,54 | 97 | 728,75 |
| Fleischrasse-Kreuzung | 38 | 38 | 7,13 | 8,06 | 101 | 814,35 |
| sonst. Rassen | 8 | 8 | 2,81 | 3,18 | 80 | 253,45 |
| weibliche Zuchtkälber | 30 | 30 | 4,89 | 5,53 | 107 | 592,27 |
| weibliche Nutzkälber | 63 | 63 | 4,92 | 5,56 | 90 | 501,00 |
| Gesamt | 405 | 405 | | | | |

